

# Gerhard Rösl KG

## Abenteuerland Friedrich-Zeche

**Tag der offenen Tür mit tollen Attraktionen/Neuer Lehrpfad wird eröffnet**

**Selber einen Bagger führen, mit dem Hosenboden einen Sandhügel herunterrutschen, Ponyreiten oder mit einem Off-Road-Fahrzeug durch extremes Gelände zu fahren sind nur einige Attraktionen. Am Samstag, 11. September, bleibt allen Gästen in der Friedrich-Zeche Regensburg-Dechbetten von 9.30 bis 18 Uhr Zeit genug, sich jeder der Attraktionen ausgiebig zu widmen. „Wir laden alle Bürger zu einem Besuch in der noch einzig aktiven Zeche für Rohstoffabbau in der Stadt ein, einen abwechslungsreichen und interessanten Tag zu verbringen.“**

Die 100-Jahr-Feier der Friedrich-Zeche im letzten Jahr war der Anlass, der Bevölkerung im Rahmen einer Veranstaltung die moderne Bewirtschaftung eines Grubenbetriebs zu zeigen, erklärt Franz Rösl. Was lag nach Meinung des Geschäftsführers der Gerhard Rösl KG, seit 2000 Eigentümer der Friedrich-Zeche, da näher, als die Information um den Abbau und die Aufbereitung von Braunkohle, Ton, Sand und Gestein mit einem außergewöhnlichen Programm zu verbinden. „Wo können Kinder und auch die Väter sonst noch selbst mit einen großen Bagger arbeiten oder die Erfahrung machen, welch schwierige Geländehindernisse ein schweres Off-Road-Fahrzeug überwinden kann.“

Arno Dressler, Geschäftsführer des gleichnamigen Autohauses in Obertraubling, hat es sich bei der Vorbereitung nicht leicht gemacht. „Die Voraussetzungen in der Grube sind ideal“, schwärmt der Off-Road-Experte. Mit Hilfe von schweren Maschinen hat er zusammen mit dem Rösl-Team Berge aufgeschüttet, tiefe Gräben gezogen und Buckelpisten



## PRESSE- INFO

15. Oktober 2004

### **Anschrift:**

**Gerhard Rösl KG**  
Lohackerstraße 19  
93051 Regensburg

### **Ansprechpartner:**

Dipl.-Ing (FH)  
Franz Rösl  
Geschäftsführer

Tel. 0941/30761-0  
Fax 0941/30761-23  
[bau@roesl.de](mailto:bau@roesl.de)  
[www.roesl.de](http://www.roesl.de)

## Gerhard Rösl KG

geformt, dass selbst erfahrene Tourenfahrer ins Schwitzen kommen. „Ich bin gespannt, ob heuer mehr Selbstfahrer kommen, um die Geländegängigkeit ihres Fahrzeugs zu testen.“ Wer sein eigenes Vehikel schonen will, kann mit den Nissan-Geländewagen von Dressler das Abenteuer genießen.

Bevor das Programm beginnt, eröffnet Oberbürgermeister Hans Schaidinger um 9.30 Uhr die neueste Attraktion in der Friedrich-Zeche: Zusammen mit dem Institut für Geologie und Bodenkunde an der Universität Regensburg hat Franz Rösl ein Konzept für einen Lehrpfad entwickelt und umgesetzt. „Wir wollen die Besucher über die erdgeschichtliche Entwicklung in der Region Dechbetten informieren, ihnen mit Schautafeln die Entstehung der Rohstoffe Braunkohle, Ton, Sand und Gestein erklären und zeigen, wie ein moderner Zechenbetrieb heute organisiert ist“, erklärt Franz Rösl. Zudem zeigt der Lehrpfad den Gästen, wie das Gelände einmal rekultiviert werden kann, wenn der Rohstoffabbau beendet ist. Die Eisenbahnfreunde Regensburg haben sich eine Besonderheit einfallen lassen: In mühsamer Kleinarbeit haben sie alte Gleise gesammelt und verlegt, Loren umgebaut und eine Lokomotive restauriert, die als Original-Grubenbahn Besucher durch den Lehrpfad fährt.

„Um alles zu sehen und zu genießen, sollten Eltern und Kinder am besten den ganzen Samstag einplanen.“ Denn eine Riesenrutschbahn von einem Sandberg herab, Reiten auf Ponys, eine Hüpfburg oder das Bemalen von Tongegenständen sind weitere unterhaltsame Programmpunkte. Auch für Verpflegung ist ausreichend gesorgt. Der Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V. übernimmt die Bewirtung und erhält nach der Veranstaltung alle Überschüsse als Spende.



### **PRESSE- INFO**

15. Oktober 2004

**Anschrift:**

**Gerhard Rösl KG**  
Lohackerstraße 19  
93051 Regensburg

**Ansprechpartner:**

Dipl.-Ing (FH)  
Franz Rösl  
Geschäftsführer

Tel. 0941/30761-0  
Fax 0941/30761-23  
[bau@roesl.de](mailto:bau@roesl.de)  
[www.roesl.de](http://www.roesl.de)